



AMTLICHE MITTEILUNG MARKTGEMEINDE HEILIGENKREUZ im Lafnitztal

7561 Heiligenkreuz i.L., Untere Hauptstraße 1
Tel: 03325/4202, UID-Nr. ATU16247906
BIC: RLBBAT2E027 IBAN: AT183302700004101119
e-mail: post@heiligenkreuz-lafnitztal.bgld.gv.at
www.heiligenkreuz-lafnitztal.at

Heiligenkreuz i.L. | Weihnachten 2025



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Heiligenkreuz i.L. und Poppendorf i.B.

In dieser besonderen Jahreszeit, in der Lichterglanz und Besinnlichkeit unser Miteinander stärken, wünschen wir Ihnen Frieden, Wärme und Zuversicht.

Die Advent- und Weihnachtszeit erinnert uns daran, wie wichtig Gemeinschaft, gegenseitige Unterstützung und ein offenes Wort füreinander sind.

Gleichzeitig möchten wir ehrlich mit Ihnen sein:

Die Gemeinden befinden sich derzeit in einer Phase finanzieller Herausforderungen. Die weltweiten wirtschaftlichen Entwicklungen, gestiegene Kosten und weitere Faktoren wirken sich auf unseren Haushalt aus. Wir arbeiten engagiert daran, Lösungen zu finden, damit wichtige Projekte und Angebote für Jung und Alt erhalten bleiben und wir auch künftig nachhaltig handeln können.

Dabei zählt jeder Beitrag - sei es durch Ehrenamt, Anregungen oder einfach durch eine mitfühlende Geste füreinander. Gemeinsam können wir unsere Gemeinde stabil und lebendig halten. Wir danken allen Vereinen, Einrichtungen und engagierten Familien für ihr unermüdliches Engagement und ihre Kreativität, mit der Sie unsere Gemeinschaft jeden Tag bereichern.

Möge die stille Zeit uns Kraft geben, Hoffnung schenken und den Blick auf das Wesentliche lenken.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr 2026.



Ihr Bürgermeister
Edi Zach



Ihr Vizebürgermeister
Georg Pataki

Herausforderungen der Gemeinde:

Anpassungen der Wasserbezugsgebühren und Maßnahmen für ein solides Budget 2026

Die wirtschaftlichen und geopolitischen Rahmenbedingungen bleiben auch im Jahr 2026 herausfordernd. Obwohl sich die Konjunktur in Österreich nach der Rezession der Vorjahre langsam stabilisiert hat, ist das Umfeld weiterhin von Unsicherheiten geprägt. Die finanziellen Spielräume der Gemeinden sind nach wie vor begrenzt, da die Ertragsanteile auf niedrigem Niveau verharren und gleichzeitig viele Kostenbereiche stark steigen.

Notwendige neuerliche Anpassung der Wasserbezugsgebühren

Um die Wasserversorgung weiterhin sicherstellen zu können, ist eine erneute Anpassung der Wasserbezugsgebühren erforderlich. Der Wasserpreis wird ab 2026 auf 2,80 Euro netto pro Kubikmeter festgelegt, die Grundgebühr beträgt künftig 75,00 Euro netto. Diese Anpassung bringt uns näher an die notwendige Kostendeckung heran und ist eine Voraussetzung, um die Wasserinfrastruktur langfristig finanzieren zu können.

Erhöhung der Hundeabgabe

Auch die Hundeabgabe wird im Jahr 2026 erhöht. Diese Anpassung trägt dazu bei, die steigenden Verwaltungs- und Infrastrukturkosten zumindest teilweise abzufedern und das Gemeindebudget zu entlasten.

Einsparungen und finanzielle Vorsorge

Trotz umfassender Bemühungen, Einsparungen bei Ermessensausgaben – wie Subventionen und freiwilligen Leistungen – vorzunehmen, reichen diese Maßnahmen nicht aus, um ein ausgeglichenes Budget zu erzielen. Die finanzielle Lage bleibt daher angespannt und erfordert umsichtiges Handeln.

Kein ausgeglichenes Budget möglich

Trotz der bereits gesetzten Maßnahmen ist es im Budget 2026 nicht möglich, ein ausgeglichenes Ergebnis zu erreichen. Um ein solches erzielen zu können, wären weitere, deutlich einschneidendere Maßnahmen notwendig gewesen. Diese hätten jedoch massive Auswirkungen auf die Bevölkerung gehabt. Aus Verantwortung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern wurde daher bewusst darauf verzichtet, zusätzliche Belastungen zu beschließen.

Dennoch besteht die klare Hoffnung, dass die gesetzten Schritte – ergänzt durch zukünftige Anpassungen – mittelfristig wieder zu einer finanziell stabileren Situation der Gemeinde führen werden.

Ausblick: Weitere Anpassungen in den kommenden Jahren

Angeichts der sich laufend verändernden gesetzlichen, wirtschaftlichen und finanziellen Rahmenbedingungen ist absehbar, dass die Gemeinde auch in den kommenden Jahren weitere Anpassungen vornehmen muss. Nur durch regelmäßige Überprüfungen und notwendige Anpassungen wird es möglich sein, die kommunale Infrastruktur wie Wasser- und Abwassersysteme, Straßen, öffentliche Einrichtungen sowie die allgemeine Daseinsvorsorge langfristig zu erhalten.

Ein Appell an unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger

Wir wissen, dass viele dieser Entscheidungen mit zusätzlichen Belastungen verbunden sind. Dennoch sind die gesetzten Maßnahmen notwendig, um die finanzielle Stabilität der Gemeinde zumindest teilweise zu sichern. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung in dieser herausfordernden Situation.

Sanierung des Freibades: Wichtigstes Vorhaben für 2026

Das wichtigste Infrastrukturprojekt im kommenden Jahr ist die umfassende Sanierung unseres Freibades. Die jüngsten Überprüfungen haben gezeigt, dass die Tragfähigkeit der Decke über den unterirdischen Wartungsgängen ohne bauliche Maßnahmen nicht mehr gewährleistet werden kann. Um die Sicherheit und langfristige Nutzung dieser wichtigen Einrichtung zu sichern, hat der Gemeinderat die möglichen Varianten sorgfältig geprüft.

Nach intensiver Beratung hat sich der Gemeinderat schließlich **einstimmig** dazu entschieden, die Deckenkonstruktion vollständig zu erneuern. Gleichzeitig sollen auch die notwendigen technischen Anlagenteile saniert werden, um einen effizienten und sicheren Betrieb des Freibades für die kommenden Jahre sicherzustellen.

Die Bauarbeiten sollen bereits im **ersten Quartal 2026** beginnen. Unser Ziel ist es, die Sanierung termingerecht abzuschließen, sodass das Freibad wie gewohnt **zum Saisonbeginn wieder öffnen** kann. Auch wenn die Arbeiten eine große Herausforderung darstellen, sind sie ein bedeutender Schritt, um die Qualität und Sicherheit der Anlage nachhaltig zu verbessern.

Mit diesem Projekt bleibt eine der wichtigsten Freizeiteinrichtungen unserer Gemeinde erhalten – ein Ort der Erholung, des Sports und der Begegnung für Jung und Alt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass diese Investition in die Zukunft eine wertvolle Stärkung unserer kommunalen Infrastruktur darstellt.



Pflegestützpunkt und Ordination - Baufortschritt

Das Gesamtprojekt beinhaltet die Errichtung eines Pflegestützpunktes mit 5 Wohnungen, einer Ordination sowie weiterer 4 Wohnungen als betreubare Wohnungen. Ein Ort, der Leben erleichtert, Nähe schafft und Geborgenheit schenkt – all das im Ortszentrum.

Aktuell werden die Fassaden- und Estricharbeiten durchgeführt. Die Vorbereitung der Außenanlagen ist bereits in Gange, im März wird asphaltiert und der Fertigstellung der Ordination von Allgemeinmediziner Dr. Benjamin Daniel Klaus bis Ende März steht auch nichts im Wege.

Die Übergabe kann wie geplant stattfinden und das nur ein Jahr nach dem Spatenstich.

Die Fertigstellung des Pflegestützpunktes samt Wohnungen folgt im Laufe des Jahres.

Sowohl der Pflegestützpunkt als auch die Wohnungen und die Ordination werden in Massivbauweise errichtet und erfüllen höchste bauliche und ökologische Standards. Eine umweltfreundliche Energieversorgung wird durch eine Luftwärmepumpe, eine Photovoltaikanlage und eine Fußbodenheizung, die im Sommer zur Kühlung genutzt werden kann, sichergestellt.

Mit diesem Projekt wird ein Meilenstein in Sachen leistbares Wohnen und Pflege im Südburgenland gesetzt.



GEMEINDEBUCH HEILIGENKREUZ IM LAFNITZTAL PRÄSENTIERT

Am Donnerstag, dem 9. Oktober 2025, fand im Gasthaus Rudolf Pummer ein ganz besonderer Abend statt:

Die Marktgemeinde Heiligenkreuz im Lafnitztal präsentierte ihr neues Gemeindebuch.

Bürgermeister Ing. Edi Zach freute sich über den großen Zuspruch aus der Bevölkerung sowie über den Besuch zahlreicher Ehrengäste. In Vertretung von Landeshauptmann Hans Peter Doskozil nahm Landtagsabgeordneter Fabio Halb an der Veranstaltung teil. Ebenso unter den Gästen befanden sich Bezirkshauptmann Mag. Harald Dunkl, Vizebürgermeister Georg Pataki, Amtsleiter Bernd Skopec sowie viele Funktionärinnen und Funktionäre der örtlichen Vereine und Mitglieder des Gemeinderates.

Für die musikalische Umrahmung sorgten Schülerinnen der Musikschule mit stimmungsvollen Klavierdarbietungen.

Das neue Gemeindebuch widmet sich der Entwicklung der Gemeinde, ihren Traditionen, Fortschritten, Identität und den besonderen Geschichten und Ereignissen rund um die Grenzgemeinde. Für die Umsetzung und Aufbereitung des Werkes zeichnen Petra Werkovits und Peter Wukits verantwortlich. Am Layout, der fotografischen Gestaltung und sprachlichen Feinarbeit wirkten weitere engagierte Mitstreiterinnen und Mitstreiter mit.



Unser Gemeindebuch "Heiligenkreuz im Lafnitztal" ist im Gemeindeamt erhältlich.

Preis: Euro 45,--

Viel Spaß beim Lesen!

ÖAMTC E-Bike Kurs

Am 19.05.2025 fand ein E-Bike-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene statt, bei dem die Teilnehmenden Schritt für Schritt an den sicheren Umgang mit dem Elektrofahrrad herangeführt wurden. Themenschwerpunkte waren: Die richtige Ausstattung, der richtig sitzende Helm, geeignete Kleidung und Schuhe sowie reflektierende Elemente.

Auch die Bedeutung einer korrekten Einstellung von Sattel, Lenker und Unterstützungssystemen wurde erläutert.

Im praktischen Teil wurde zunächst das sichere Anfahren geübt. Anschließend stand das kontrollierte Bremsen im Vordergrund. Das Zusammenspiel von Vorder- und Hinterradbremse wurde trainiert.

Zum Abschluss absolvierten die Teilnehmer einen kleinen Parcours, in dem sie das Gelernte anwenden konnten. Der Kurs vermittelt insgesamt ein gutes Gefühl für Balance, Geschwindigkeit und Handling des E-Bikes und stärkte das Vertrauen in



Ehrenzeichenverleihung durch das Land Burgenland

Planer Martha wurde im November 2025 von Landesrat Dr. Leonhard Schneemann das Silberne Ehrenzeichen des Landes Burgenland verliehen.

Wir gratulieren seitens der Marktgemeinde Heiligenkreuz i.L. sehr herzlich!



Weihnachtsgruß der Gemeindebediensteten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zum Jahresende möchten wir, die Gemeindebediensteten, uns mit einem herzlichen Weihnachtsgruß an Sie wenden. Die Adventzeit lädt dazu ein, innezuhalten, auf das vergangene Jahr zurückzublicken und Kraft für das Kommende zu schöpfen.

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben, und für die stets gute und wertschätzende Zusammenarbeit. Viele Aufgaben konnten wir gemeinsam bewältigen, und wir freuen uns, auch im kommenden Jahr wieder für Sie da zu sein – verlässlich, engagiert und mit Freude an unserer Arbeit für die Gemeinde.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine friedvolle und besinnliche Weihnachtszeit, schöne Stunden im Kreise Ihrer Liebsten und ein neues Jahr, das Ihnen Gesundheit, Zufriedenheit und viele glückliche Momente bringt.



Öffnungszeiten des GEMEINDEAMTES

Montag bis Donnerstag von 07.30 bis 15.00 Uhr
Freitag von 07.30 bis 12.30 Uhr

PARTEIENVERKEHR von 08.00 bis 12.00 UHR

Parteienverkehr am Nachmittag nur nach telefonischer Anmeldung!!!



Gesundes Dorf Heiligenkreuz i.L. blickt auf erfolgreiches Jahr 2025 zurück und plant zahlreiche Angebote für 2026

Es wurde eine gesunde Runde im März 2025 mit unserem Gemeindefarzt Dr. Benjamin Klaus gestartet.
Thema: Zuhause im Alter.
Diese Runde trifft sich einmal im Monat.

Im April gab es einen Vortrag von Dr. Arnold Gerger zum Thema „Sonne und Haut“

Im Juni behandelten wir das Thema

Hauskrankenpflege unter der Leitung von DGKP Karin Csencsits

Weiters fand im Juni eine Kräuterwanderung mit Teresa Lang statt.

Im November besuchten wir einen Vortrag von Frau Dr. Grün in Güssing. Thema: Bewegung und Ernährung im Alter

Das ganze Jahr läuft jeden Mittwoch von 14.00 – 15.00 eine Gehrunde.

Ebenso findet jeden Dienstag von 18.00 – 19.00 das Frauenturnen im Turnsaal statt.

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr wünscht das Team vom Gesunden Dorf



Die Große Burgenlandtour

Die diesjährige Große Burgenlandtour fand ihren würdigen Abschluss mit einer gemeinsamen Wanderung von Heiligenkreuz nach Poppendorf und wieder zurück nach Heiligenkreuz. Mehrere hundert Wanderer aller Altersgruppen nahmen an der Veranstaltung teil und machten die Tour zu einem beeindruckendem Gemeinschaftserlebnis.

Entlang der Strecke sorgten zwei Labestationen dafür, dass sich die Teilnehmer stärken und erholen konnten.

Den gelungenen Abschluss bildete ein gemütliches Beisammensein in der Grenzlandhalle.

Bei gutem Essen und musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein Heiligenkreuz klang die große Burgenlandtour in geselliger Atmosphäre aus.



Gemeindebücherei

Liebe Bücherfreunde!

In unserer Bibliothek gab es in diesem Jahr ein vielfältiges, abwechslungsreiches Programm:

Es begann damit, dass wir einen monatlichen Lesekreis eröffneten.



Im März gab es einen Vorlesetag, der gut besucht war.

In „Die lange Nacht der Bibliotheken“ brachten wir die Köpfe zum Rauchen.

Wir fragten nach alten oder Dialekt- Ausdrücken. Aber auch nach Hauptstädten, wo uns die Buchstaben etwas durcheinander geraten waren.



In der Woche „Österreich liest“ gab es zwei Veranstaltungen:

Am Dienstag einen Krimiabend mit Roman Klemantovic.



Am Donnerstag starteten wir mit einem Kinofilm für Kinder und Erwachsene.
Wir zeigten den Film: „Die lustige Welt der Tiere“



Wir bemühen uns, auch für nächstes Jahr ein interessantes und vielfältiges Programm zu gestalten.

Nach einem Besuch der Buchmesse in Wien, gibt es viele neue, interessante Krimis und Belletristik, um die kommenden Feiertage mit ausreichend Lesestoff verbringen zu können.

Die Jahresgebühren für die Bibliothek sind seit 2012 gleich geblieben. Nun werden diese ab 01.01.2026 auf € 20,- erhöht.

Für Kinder und Einzelausleihen bleiben die Gebühren gleich.

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern besinnliche Feiertage und einen fröhlichen Start ins Neue Jahr.

Ihre Bibliothekarinnen
Eva und Gerti

Christbaum - Abholaktion

Am Donnerstag, 08. Januar 2026, und am Dienstag, 27. Januar 2026, werden von der Marktgemeinde Heiligenkreuz i. L. Christbäume eingesammelt. Die Abholung erfolgt vom Grundstück und ist kostenlos. Es werden nur Bäume oder einzelne Tannenzweige mitgenommen, jedoch keine Gestecke, Adventkränze oder Gartenabfälle. Die Bäume sind am Abholtag bis spätestens 7:00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand zur Abfuhr bereitzustellen. Die Bäume dürfen nicht hinter Hecken oder Zäunen oder in Hofeinfahrten gelagert werden. Entfernen Sie jeglichen Christbaumschmuck und vor allem das Lametta, denn die Bäume und Zweige werden kompostiert.



Winterdienst / Gehsteigreinigung

Seitens der Marktgemeinde Heiligenkreuz i.L. wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen: **§ 93 StVO 1960 lautet:** „(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten. (1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten. (2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

[...] (6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“ Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung bzw. die Gemeinde Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Marktgemeinde Heiligenkreuz i.L. weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Marktgemeinde Heiligenkreuz i.L. handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Marktgemeinde Heiligenkreuz i.L. ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen in der Marktgemeinde Heiligenkreuz i.L. möglich ist.

Wir weisen Sie in diesem Zusammenhang auch darauf hin, dass die Firma Walter Medl GmbH Schneeräumdienste auch für private Personen anbietet.

Kontakt: Walter Medl GmbH, Tel.: 03325 4377, email: walter.medl@aon.at

Wir bitten auch um Verständnis, wenn nicht alle Gemeindestraßen gleichzeitig und ab den frühen Morgenstunden geräumt und bestreut werden können. Es wurde mit der Fa. Medl festgelegt, dass jene Strecken, auf welchen Schul- und Kindergartenbusse unterwegs sind, Priorität haben.

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass bei winterlichen Witterungsverhältnissen die erforderliche Winterausrüstung für sämtliche Fahrzeuge Pflicht ist.

Bäume und Einfriedungen neben der Straße

Gemäß § 91 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960) sind Grundeigentümer verpflichtet Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Damit Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen sicher benutzt werden können, müssen sie in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Hecken und Sträucher sind so zurück zu schneiden, dass mindestens ein Lichtraumprofil von 4,50 m Höhe über der Fahrbahn bzw. 2,50 m über dem Gehsteig gegeben ist. Gegenstände seitlich der Fahrbahn müssen zudem mindestens 60 cm von der Fahrbahn entfernt sein.

Was Sie also beachten sollten:

- Jegliches Grün oder Geäst, das auf den Gehsteig, den Radweg oder in den Straßenraum ragt, muss geschnitten werden.
- Von Laub oder Blattwerk darf darüber hinaus die Sicht auf den Straßenverlauf, etwa im Kurvenbereich, nicht beeinträchtigt werden.
- Überdies müssen Verkehrszeichen und die Straßenbeleuchtung freigehalten werden.
- Achten Sie gegebenenfalls bei Hecken-Neupflanzungen auf genügend Abstand zum Straßenraum.

Für sämtliche Unfälle, die sich aufgrund eines mangelnden Pflanzenrückschnitts ereignen, haftet der Liegenschaftseigentümer.

FROHE
Weihnachten
& EIN GUTES NEUES JAHR

P **RADER**
FLASTERUNGEN

Hinterer Kirchenweg 10
7561 Heiligenkreuz/Lafnitztal

Qualität aus Meisterhand

0664 - 949 80 53

office@prader-pflasterungen.at

www.prader-pflasterungen.at

Heiligenkreuzer Gutscheine

Seit August 2014 werden im Gemeindeamt der Marktgemeinde Heiligenkreuz i.L. „Heiligenkreuz-Gutscheine“ angeboten. Diese Gutscheine im Wert von EUR 10,- können bei den mitmachenden Betrieben eingelöst werden.



**RESSOURCENPARK
(RAS) HEILIGENKREUZ**

ÖFFNUNGSZEITEN

RESSOURCENPARK (RAS) HEILIGENKREUZ

Montag	geschlossen
Dienstag	12:30 – 17:00 Uhr
Mittwoch	07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag	12:30 – 17:00 Uhr
Freitag	07:30 – 17:00 Uhr
Samstag	07:30 – 12:00 Uhr

7561 Heiligenkreuz
Industriegelande 8

Tel: 02612/421 20-950

DAS ÖKOENERGIELAND

KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION UND ANLAUFSTELLE
IM SÜDBURGENLAND

NEUE FÖRDERUNGEN FÜR HEIZUNGSTAUSCH & SANIERUNG!

Die **Bundesförderung** für den Umstieg von fossilen auf effiziente erneuerbare **Heizungssysteme** sowie für thermische **Sanierungen** ist wieder geöffnet! Seit dem 24.11.2025 können Registrierungen und Förderanträge eingereicht werden. Die **Förderungen** gelten für **Maßnahmen** die **seit dem 3. Oktober 2025** durchgeführt wurden. Die **Förderquote** beträgt maximal **30%** der förderfähigen Kosten.

Sanierungsbonus

EINZELBAUTEILSANIERUNG

- Gefördert wird **Fenstertausch** (mind. 75% der Fenster) & Außenwanddämmung (mind. 50% der Außenwände)
- **Förderung** max. **30%** bzw. **max. 5.000 €**
- **Energieberatungsprotokoll** erforderlich!

TEIL- & UMFASSENDE SANIERUNG

- Gefördert wird eine Teilsanierung, mit einer Einsparung von 40% vom Heizwärmebedarf
- Gefördert wird umfassende Sanierung
- **Förderung** max. **30%** bzw. **max. 10.000 - 20.000 €**
- **Energieausweis** erforderlich!

Kesseltausch

HEIZUNGSTAUSCH

- Gefördert wird der **Austausch von fossilen Heizungssystemen** (Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner, Elektrospeicherofen) **durch klimafreundliche Alternativen**
 - Nah-/Fernwärme
 - Holzzentralheizungen (Hackgut, Stückholz, Pellets)
 - Wärmepumpen
- **Förderung** max. **30%** bzw. **max. 6.500 - 8.500 €**
- **Energieberatungsprotokoll** erforderlich!

FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND UNTERSTÜTZUNG BEI DER FÖRDERABWICKLUNG STEHEN
WIR IHNEN GERNE ZUR VERFÜGUNG UND BERATEN SIE UMFASSEND!



**ökoEnergieland-
Büro**

Europastraße 1, 7540 Güssing
www.oekoenergieland.at
office@oekoenergieland-.at



Kontaktieren Sie uns
+0677 63034704



südburgenland plus – Gemeinsam gestalten wir unsere Region

Ideen, die wachsen – Menschen, die anpacken: Der Verein südburgenland plus unterstützt seit 25 Jahren Projekte, die das Leben im Südburgenland verbessern. Von neuen Arbeitsplätzen über kulturelle Initiativen bis hin zu regionalen Produkten – das bringt Bewegung in unsere Region. Der Verein ist zuständig für das EU-Förderprogramm LEADER, ist wichtige Netzwerkstelle in der Region und setzt eigene Projekte um. **„Der wahre Wert liegt nicht nur im Geld, sondern in den Impulsen, die LEADER für das Südburgenland liefert.“ - Walter Temmel, 2. LT-Präs. a.D. & Obmann südburgenland plus.**

Wer steckt hinter südburgenland plus?

Der Verein südburgenland plus ist ein wichtiger Motor für die positive Entwicklung unserer Region. Er besteht aus 71 Gemeinden und 127 privaten Mitgliedern aus den Bezirken Oberwart, Güssing und Jennersdorf. Im Büro in Güssing arbeitet ein engagiertes Team rund um den Geschäftsführer Oliver Stangl, das Projektideen begleitet und entwickelt. Ziel ist es, das Südburgenland als lebenswerte, attraktive und zukunftsorientierte Region weiter zu stärken. **„Kooperation ist der Schlüssel – gemeinsam schaffen wir mehr für unsere Region.“ – Franz Kazinota, Obmann Stv. und Bürgermeister.**

Was macht der Verein südburgenland plus?

Wir unterstützen Gemeinden, Vereine und Betriebe bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten, die das Zusammenleben fördern, Arbeitsplätze schaffen oder den Umwelt- und Klimaschutz voranbringen. Wir stehen dabei mit Ideen, Fachwissen und Erfahrung zur Seite – von der ersten Projektidee bis zur erfolgreichen Umsetzung. **„Wir sitzen in der Region und wissen, wie sie tickt und versuchen unsere Gemeinden bestmöglich mit unseren Möglichkeiten zu unterstützen!“ – Oliver Stangl, Geschäftsführer südburgenland plus.**

Eigene Projekte als Impulse für die Region

Neben der Begleitung externer Initiativen und Förderung von Projekten setzt südburgenland plus auch eigene Projekte um, die wichtige Impulse für die gesamte Region geben. Dazu zählen etwa Maßnahmen im Bereich des Wohn- und Standortmarketings, um das Südburgenland als attraktiven Lebensraum bekannt zu machen und neue Bewohnerinnen und Bewohner zu gewinnen. Ein weiteres zentrales Thema ist die Jugendabwanderung – hier werden gezielt Projekte entwickelt, die jungen Menschen Perspektiven in der Region bieten und die Rückkehr in die Heimat fördern. Auch der Umgang mit Leerständen steht im Fokus: südburgenland plus arbeitet an Lösungen, um leerstehende Gebäude wiederzubeleben und neuen Nutzungen zuzuführen. Ebenso wichtig ist die Stärkung der regionalen Wertschöpfung, etwa durch die Förderung lokaler Betriebe, nachhaltiger Landwirtschaft und innovativer Ideen, die Arbeitsplätze in der Region sichern.

Damit ist südburgenland plus ein verlässlicher Partner für alle Gemeinden im Südburgenland – mit dem gemeinsamen Ziel, unsere Region nachhaltig zu gestalten und weiterzuentwickeln.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 Land
Burgenland


Kofinanziert von der
Europäischen Union


süd
burgenland **plus**

Kontakt:

südburgenland plus – Verein zur Förderung der Lebensqualität in der Region

www.suedburgenlandplus.at



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Land
Burgenland



Kofinanziert von der
Europäischen Union

südburgenland plus



GSFA FERIEN- WOHNUNG

*Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
Fröhliche Weihnächten und ein gutes neues Jahr!
Wünschen Sie- Ihre Familienangehörigen,
Freunde und Bekannte bei uns unter zu bringen?*

*Dann Bieten wir für Sie einen besonderen
"Einheimischen Rabatt" Wir freuen uns auf Sie.*

Mogersdorf 48 (Hinterer-Eingang) 8382 Mogersdorf

Tel.: +43 664 2019655

Fälligkeit der Gemeindeabgaben

Die Gemeindeabgaben sind jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig.

Die Vorschreibung für das 1. Quartal beinhaltet:

- Grundsteuer A und B zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Wasserbezugsgebühr, Akontozahlung
- Wassergrundgebühr zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Kanalbenützungsgebühr zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Sockelbetrag Kanal zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Hundeabgabe zur Gänze
- Gebühr für die Benützung der Abfallsammelstelle zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages

Die Vorschreibung für das 2. Quartal beinhaltet:

- Grundsteuer A und B zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Wasserbezugsgebühr, Akontozahlung
- Wassergrundgebühr zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Kanalbenützungsgebühr zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Sockelbetrag Kanal zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Gebühr für die Benützung der Abfallsammelstelle zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages

Die Vorschreibung für das 3. Quartal beinhaltet:

- Grundsteuer A und B zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Wasserbezugsgebühr, Akontozahlung
- Wassergrundgebühr zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Kanalbenützungsgebühr zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Sockelbetrag Kanal zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Gebühr für die Benützung der Abfallsammelstelle zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages

Die Vorschreibung für das 4. Quartal beinhaltet:

- Grundsteuer A und B zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Wasserbezugsgebühr, Endabrechnung
- Wassergrundgebühr zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Kanalbenützungsgebühr zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Sockelbetrag Kanal zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages
- Gebühr für die Benützung der Abfallsammelstelle zu je $\frac{1}{4}$ des Jahresbetrages

Gratulation

Die Marktgemeinde Heiligenkreuz i.L. gratuliert allen Absolventen und Absolventinnen zu der im heurigen Jahr bestandenen Reifeprüfung, zum abgeschlossenen Studium bzw. zur Lehrabschlussprüfung.



Ratenzahlungen

Seit dem 01.01.2010 ist die Gemeinde laut Bundesabgabenordnung verpflichtet, für die Gewährung von Ratenzahlungen bzw. Stundung von Gemeindeabgaben STUNDUNGSZINSEN zu verrechnen. Gemäß § 212b Abs 1 BAO sind Stundungszinsen für Abgabenschuldigkeiten, die den Betrag von insgesamt € 200,- übersteigen, in Höhe von sechs Prozent pro Jahr zu entrichten.

Nach Prüfung der Voraussetzungen wird der schriftliche einzubringende Ratenzahlungsantrag in Form eines Bescheides erledigt und zugestellt. Die fälligen Zinsen werden in einem gesonderten Bescheid vorgeschrieben.

Es wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass einer allfälligen Berufung gegen eine Abgabe keine, die Einhebung der Abgabe aufschiebende Wirkung zukommt, d.h. die Abgabe ist trotz Berufung bis zum Fälligkeitstag zu entrichten.

Überweisungen an die Gemeinde

Wir bitten Sie, bei Überweisungen an die Gemeinde unbedingt Ihre Kundennummer (1142.....) sowie die Zahlungsreferenz (09.....) anzugeben, da es ansonsten Schwierigkeiten bei der Zuordnung in der Buchhaltung geben kann .

AMTSTAGE NOTARIAT JENNERSDORF

Dr. Eberhard Wölfer

Gemeindeamt Heiligenkreuz i. L., Zeit: 11:15 Uhr (Tel. 03329/45551)
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat

15.01.2026	-----	10.09.2026
29.01.2026	28.05.2026	24.09.2026
12.02.2026	11.06.2026	15.10.2026
26.02.2026	25.06.2026	29.10.2026
12.03.2026	16.07.2026	12.11.2026
26.03.2026	30.07.2026	26.11.2026
16.04.2026	13.08.2026	10.12.2026
30.04.2026	27.08.2026	-----

Neuigkeiten und Aktuelles aus der Volksschule Heiligenkreuz



MINT macht Schule im Südburgenland

Die Region Güssing-Jennersdorf ist nun ein Stück weiter in den Fokus der österreichischen Bildungslandschaft gerückt. Unsere Region wurde im Oktober im Haus der Industrie in Wien mit dem Qualitätslabel für MINT-Regionen ausgezeichnet.

Unsere Volksschule Heiligenkreuz – zur Zeit die einzige Schule aus dem Bezirk Jennersdorf - gehört offiziell dieser Vereinigung an und die berühmten MINT-Fächer (**M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik) sind auch im österreichischen Lehrplan verankert und somit Schwerpunkte im Unterricht für die nächsten „mintastischen“ Jahre.

Die MINT-Region Güssing-Jennersdorf setzt auf Kooperationen zwischen Schulen, Unternehmen und Gemeinden. Projekte wie „Mintis Box“, Experimentierstunden, Workshops mit außerschulischen Experten und Besuche in verschiedensten Firmen bringen Wissenschaft in den Unterricht und schaffen praxisnahe Lernangebote, bei denen besonders Mädchen für diese Schwerpunkte begeistert werden sollen.

Passend dazu wurde für die
3. und 4. Schulstufe
in diesem Herbst schon das Projekt
„LKW in der Schule“ organisiert.



Neben einem theoretischen Input gab es für die Kinder vor allem den spannenden praxisorientierten Teil, in dem sie alles Wissenswerte über den toten Winkel erfuhren. Walter Medl, der Chef unserer heimischen Transportfirma, nahm sich persönlich Zeit um die Fragen der neugierigen Kids zu beantworten. Natürlich durfte auch das Erkunden der Führerkabine nicht fehlen!

Bildung / Volksschule

Sponsoring durch die Firma Elektro Zotter

Ein ganz herzliches Dankeschön möchten Schülerinnen und Schüler, sowie alle Lehrkräfte der Volksschule, der Firma Zotter aussprechen. Mit einer großzügigen Spende konnten für die Kinder und unsere „Bewegte Pause“ Bälle, Stelzen, Wurfspiele u.v.a. mehr angeschafft werden.

Bewegung ist nicht nur gesund, mit tollen Spielmaterialien macht sie natürlich noch einmal mehr Spaß! **DANKE!**



Friedenserziehung und Gewaltprävention

Einer unserer weiteren Schwerpunkte im Rahmen des Unterrichtes befasst sich mit einem friedvollen und gewaltfreien Miteinander, mit der Achtsamkeit bzw. der Wertschätzung im Umgang mit unseren Mitmenschen.

Dazu passte die von Herrn Mag. Reinhard Petz organisierte Fotoausstellung zum Thema „Frieden“.

Selbst gebastelte Friedenstauben mit persönlichen Gedanken und Wünschen, aber auch das Singen der Europahymne und vorgetragene Gedichte zu diesem Thema, waren die Mitbringsel der Schülerinnen und Schüler.



Besuch des Kindertheaters

Gleich zu Beginn des neuen Schuljahres besuchten wir auf Schloss Tabor das Musical „Die fliegende Burg“ von Thomas Brezina und Gerhard Krammer.

Das Stück wurde von einer professionellen Theatergruppe mit überdimensionalen Marionetten und einer grandiosen Liveband dargeboten und brachte auf unterhaltsame Weise zeitgemäße Themen wie Anderssein, Selbstwert, Zusammenhalt und Teamgeist auf die Bühne.



Bildung / Nachmi

Kreativer Einblick mit weihnachtlichem Ausblick

In der Nachmittagsbetreuung der VS Heiligenkreuz ist die Vorfreude auf Weihnachten zu spüren. Besonders im Kreativbereich wird diese Vorfreude in Form von unterschiedlichsten Bastelarbeiten ausgedrückt. Die Kinder können ihren gestalterischen Einfällen freien Lauf lassen, Möglichkeiten der Umsetzung finden und somit ihre kreativen Ideen verwirklichen. Hierfür stehen den Kindern verschiedenste Materialien zur Verfügung.



Seit vorigem Jahr finden kreative Angebote in Mosaiktechnik großen Anklang bei den Kindern. Somit entschieden wir uns die Fenster der Nachmittagsbetreuung in Anlehnung an die Mosaiktechnik zu gestalten. Vom Ergebnis begeistert kamen wir zu dem Entschluss, über unsere „Nachmi-Grenzen“ hinaus, auch einigen Fenstern der Schule dieses weihnachtliche Mosaiktechnikflair zu verpassen. Bis Weihnachten entflammen nun wöchentlich die Kerzen an den Fenstern: „Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier, dann steht das Christkind vor der Tür.“ Eventuell zaubert unser „weihnachtlicher Ausblick“ vorbeigehenden Personen ein Lächeln ins Gesicht. In diesem Sinne wünschen die Kinder der Nachmittagsbetreuung eine besinnliche Adventzeit und Frohe Weihnachten.



75 Jahre VS Heiligenkreuz i.L.

Am 17.05.2025 feierte die Volksschule unter der Leitung von Frau VS Dir. Monika Gangl und ihrem Team das 75-jährige Bestandsjubiläum. Zahlreiche Gäste waren anwesend und wurden Zeugen eines abwechslungsreichen Programmes. Schüler und Schülerinnen gaben ihr Bestes. Sketches und musikalische Darbietungen sorgten für beste Unterhaltung und viel Applaus.



Grill - Landesmeisterschaft in Heiligenkreuz

Am 28.Juni 2025 wurde zum 3.Mal die Grill Landesmeisterschaft durchgeführt. Diesmal in Heiligenkreuz. Die BBA, die burgenländische Barbeque Association als Veranstalter präsentierte zahlreiche Profi- und Hobbygriller, die um die Preise wetteiferten. Zahlreiche Gäste konnten sich von der Qualität des Grillgutes von angebotenen Kostproben überzeugen.



Vereinsseiten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch in diesem Jahr hat der Sportfischer-Verein Neuheiligenkreuz wieder viel bewegt. Unsere Mitglieder waren in allen Bereichen des Vereinslebens aktiv – vom Turnierfischen bis zur sorgfältigen Pflege unserer Anlage. Wir möchten Ihnen einen kleinen Einblick in das vergangene Vereinsjahr geben.

Cup-Fischen am Pfeiferteich

Ein Höhepunkt dieses Jahres war das mehrtägige Cup-Fischen am Pfeiferteich. Am ersten Juliwochenende von Donnerstag bis Sonntag kämpften fünf engagierte Zweier-Teams um den begehrten Sieg. Neben spannenden Drills, taktischen Überlegungen und einem fairen Wettstreit stand vor allem der Teamgeist im Mittelpunkt. Die Stimmung am Ufer war großartig – geprägt von Kameradschaft, guter Laune und dem gemeinsamen Erleben der Fischerei.

Pflege und Arbeiten an der Anlage

Wie jedes Jahr wurden auch heuer wieder viel Zeit und Energie in die Pflege unseres Vereinsgeländes gesteckt. Zahlreiche Arbeitsstunden flossen in die Erhaltung und Verbesserung des Areals: Bäume wurden gepflanzt, Uferbereiche instand gesetzt und die gesamte Anlage auf Vordermann gebracht.

Dank der tatkräftigen Unterstützung unserer Mitglieder präsentiert sich unsere Anlage in einem immer besser werdenden Zustand – es gibt aber immer noch genug zu tun und wir haben noch einiges vor.

Fischbesatz – Tradition, die weitergeführt wird

Damit unsere Gewässer weiterhin artenreich und ökologisch ausgewogen bleiben, setzt der Verein wie jedes Jahr neue Fische ein. Der regelmäßige Besatz ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit und sorgt dafür, dass sowohl unsere Mitglieder als auch die Natur langfristig profitieren. Erstmalig wurden heuer auch Störe in den Gemeindeteich gesetzt.

Gemeinschaft und Freude am Angeln

Unser Verein lebt von den Menschen, die sich einbringen – sei es beim Fischen, bei Arbeitseinsätzen oder einfach durch das gemeinsame Miteinander am Wasser. Diese Gemeinschaft macht den Sportfischer-Verein Neuheiligenkreuz aus und erfüllt uns jedes Jahr aufs Neue mit Stolz.

Wir freuen uns auf neue Mitglieder

Alle, die Freude an der Natur haben oder das Angeln erlernen möchten, sind herzlich eingeladen, Teil unseres Vereins zu werden. Bei uns finden Anfänger wie erfahrene Fischer eine freundliche Gemeinschaft und ein liebevoll gepflegtes Gewässer, das jede Menge Möglichkeiten bietet. Auf unserer Website www.sportfischer-verein-neuheiligenkreuz.at findet man weitere Informationen und dort wird auch rechtzeitig der genaue Termin für die Kartenvergabe 2026 veröffentlicht.

Vereinsseiten

Der Sportfischer-Verein Neuheiligenkreuz wünscht Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und ein kräftiges Petri Heil!



ESV Heiligenkreuz 2025

Heuer konnten wir sportlich sehr schöne Erfolge feiern.

Bei den Zielmeisterschaften im Sommer krönte sich Jaindl Theo zum Landesmeister bei den Senioren. Mattes Manfred wurde bei den Senioren im Winter Vizelandesmeister und belegte bei den Herren den 4. Platz.

Die Seniorenmannschaft erspielte sich den Meistertitel in der Landesliga mit den Schützen Neubauer Erwin, Nikitscher Wolfgang, Jaindl Theo, Mattes Manfred.



Meister Landesliga
Senioren



Ortsturnier

Beim Frühlingsturnier konnten wir 23 Mannschaften begrüßen.

Das Ortsturnier wurde mit 10 Mannschaften ausgetragen.

Sieger wurde der Musikverein Heiligenkreuz.

Wir nahmen noch an 12 Turnieren und mit 2 Mannschaften am Burgenlandcup teil.

Zum Abschluß gab es noch unsere Vereinsmeisterschaft. Sieger wurde das Team Hammer Thomas, Kaufmann Thomas, Hammer Joachim, Takacs Rainer.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

Vereinsseiten

Wie jedes Jahr möchte sich der Verschönerungsverein Poppendorf wieder recht herzlich bei der Bevölkerung aus Poppendorf und Heiligenkreuz für die Unterstützung bedanken.

Ein besonderer Dank gilt all den freiwilligen und fleißigen Helfern, die während des ganzen Jahres zum wunderschönen Ortsbild in Poppendorf beitragen.

Der Verschönerungsverein Poppendorf wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026



Der Kirchenchor Heiligenkreuz veranstaltete am 21.06.2025 das "Konzert für Dich". Der Erlös von € 1200,- wurde Manuela Fussi gespendet für die professionelle Ausbildung ihres Assistenzhundes King Thranduil. Vergelt's Gott für Eure Spende! Der Kirchenchor wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und viele erfüllte Stunden im neuen Jahr.



Vereinsseiten

Der Reiterhof Rössler in Poppendorf war erneut Austragungsort der Burgenländischen Meisterschaft der Ländlichen Fahrer und bot Fahrsport auf höchstem Niveau. Insbesondere die Gastgeber zeigten erneut ihr Können im Gespannfahren.

POPPENDORF: So holte sich in der Kategorie Zweispänner Pferde Gerald Rössler mit Jaron und Mitido souverän den Meistertitel. Für ihn ist dies ein weiterer bedeutender Erfolg, nachdem er sich kürzlich für die Weltmeisterschaft qualifizieren konnte. Indem er bei der österreichischen Staatsmeisterschaft der Zweispänner Pferde in St. Margarethen nach David Hötsch den Vizemeistertitel ergatterte.

Fischl erfolgreich

Bei den Vierspänner Ponys setzte sich Klaus Fischl mit Nelson, Janka vom Wiesenhof, Pauli von Königsdorf und Maxi von Königsdorf durch und sicherte sich den Titel. Die Einspänner Pferde-Wertung entschied Johannes Krammer mit Jaron für sich. Den zweiten Platz belegte Jasmin Zwickl mit Mefiszto, gefolgt von Katharina Rauscher mit Jack auf Rang drei.

Heimsieg für Marisa Rössler

In der Kategorie Einspänner Ponys gewann Marisa Rössler mit Ready or Not, Alexandra Kaltenböck erreichte mit Wendelin den zweiten Platz. In der U25-Kategorie setzte sich Salmone Schick mit Puma durch und wurde als beste Nachwuchsfahrerin ausgezeichnet.

Winter nahm Ehrung vor

Die Siegerehrung übernahm Martina Winter, Präsidentin der Ländlichen Fahrer Burgenland, die allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich zu ihren Erfolgen gratulierte und das große Engagement aller Beteiligten würdigte. Für eine fachkundige und faire Bewertung sorgte das Richterkollegium bestehend aus Heinz Bieber, Alfred Steinacher und Peter Tischer.

Bereits im Vorfeld bot ein gefördertes Fahrtraining mit dem erfahrenen deutschen Ausbilder Peter Tischer eine fundierte Vorbereitung für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



„Hödn“ im Einsatz

Im Herbst, wenn die Blätter beginnen sich zu verfärben, rückt eine Kinderschar aus, um die verlassenen Vogelhäuschen zu reinigen. Die Nistkästen haben die kleinen und großen Umweltschützer vom Erlös der "Hödn"-Basare gekauft und im gesamten Gemeindegebiet montiert. Wenn Sie bei einem Spaziergang durch Heiligenkreuz einmal den Blick nach oben schweifen lassen, fällt Ihnen bestimmt der ein oder andere Nistkasten auf. Sehr zur Freude der Kinder sind beinahe alle "Vogelwohnungen" heuer genutzt worden. Was da alles eingebaut wird! Welche Kraftanstrengungen diese winzigen Tiere auf sich nehmen, um ihrem Nachwuchs ein wohliges, sicheres Heim zu schaffen! Dieses Staunen und Begreifen macht jede Diskussion um die Sinnhaftigkeit eines Miteinanders mit den Tieren und Pflanzen um uns unnötig. Damit unsere "Hödn" und alle Kinder der Gemeinde in einer möglichst intakten Natur groß werden können, geht die Arbeit natürlich munter weiter. Insektenhotels wurden bereits montiert und sind auch schon bezogen.

Die kalte Jahreszeit werden die "Hödn" nutzen, um neue Ideen zu sammeln. Vielleicht wird wieder gebastelt, ein Buch geschrieben oder ein Theaterstück einstudiert...

Die "Hödn" bedanken sich für Ihre bisherige Unterstützung und hoffen, dass sie sie weiterhin begleiten beim Bemühen um ein Miteinander zwischen Tier, Mensch und Umwelt. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen ein gesegnetes, ruhiges Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Ihre "Hödn"



Die Hödn:
Anton und Michael Lang, Sofia Sommer, Maximilian Györy, Johanna und Mat Takacs, Laurenz Pold, Aurora Petschenig

Jagd und Naturschutz in Heiligenkreuz

Biodiversitätsverlust, Lebensraumzerstörung, Versiegelung – diese und ähnliche Themen sind mittlerweile in aller Munde, wir hören sie im Radio und Fernsehen, wir lesen sie in der Zeitung. Auch in unserer Gemeinde sind diese Themen präsent, am deutlichsten sichtbar durch die jüngst eröffnete Schnellstraße S7. Doch in wie fern betreffen diese Entwicklungen unsere Gemeindebürger? Tatsächlich geht es dabei nicht nur um den Lebensraum von Tieren und Pflanzen, sondern vor allem auch um den Lebensraum von uns Gemeindebewohnern! Es geht um die gute Luft, die wir atmen und um die Natur, die wir bei Spaziergängen durch unsere Gemeinde genießen können und die uns Kraft gibt. Dies sind wichtige Faktoren, welche die Lebensqualität in unserer Gemeinde erheblich steigern. Müssen wir also negative Entwicklungen tatlos hinnehmen?

Ehrenamtliches Engagement im Bezirk

Die Jägerschaft bemüht sich hier aktiv Verbesserungen zu erzielen, und steht mit Ihrem Wissen mit Rat und Tat zur Seite. So ergab beispielsweise eine bezirksweite Erhebung (Dipl.Tzt. Bernhard Takacs, 2024), dass Jäger im Bezirk Jennersdorf mehr als 35.000 Stunden pro Jahr ehrenamtlich in lebensraumverbessernde Maßnahmen investieren und mehr als 1550ha Eigengrund mit etwa 1600 Vogelfütterungen, 1500 Nistkästen, 9000 Obstbäumen, sowie vielen Bienenstöcken, Ameisenhaufen, Hecken und Feuchtbiotopen naturnahe bewirtschaften, und so einen großen Beitrag zur Verbesserung unseres Lebensraumes leisten. Für dieses Engagement wurde der Jennersdorfer Bezirksverein der Jägerschaft letztes Jahr mit dem Regionalitätspreis der Burgenländischen Bezirksblätter geehrt.

Initiativen der Heiligenkreuzer Jägerschaft

Speziell die Jägerschaft Heiligenkreuz nimmt in diesem Bereich eine Vorreiterrolle ein, nicht nur im Burgenland, sondern in ganz Österreich. Seit vielen Jahren versuchen die Heiligenkreuzer Jäger durch das Anpachten von kleinen, verstreuten Wiesen- und Ackerflächen Lebensräume zu erhalten und wiederherzustellen. Mittlerweile werden viele der prachtvoll blühenden Hecken und Wiesen in unserer Gemeinde von der Jägerschaft bewirtschaftet – zur Freude vieler Gemeindebewohner und Wildtiere. Nicht zuletzt aufgrund dieser Bemühungen hat sich die Europäische Wildkatze bei uns wieder angesiedelt.



Vereinsseiten

Die Wildkatze kehrt zurück – „Catswerk = Netzwerk“

Die Wildkatze, eine heimliche Jägerin, galt über 100 Jahre bei uns als ausgestorben. Aufgrund der hervorragenden Bedingungen im Heiligenkreuzer Revier konnte letztes Jahr sogar ein erfolgreicher Nachwuchs von vier Jungkatzen im Bereich Kroneck und Langgraben (alte Güssingerstraße Richtung Inzenhof) bestätigt werden. Allerdings ist die Wildkatze auf ihren Streifzügen durch das Lafnitztal durch den Straßenverkehr, vorallem die neu eröffnete S7, besonders gefährdet.

Um die Wanderrouen der Wildkatze durch das Lafnitztal zu sichern, hat die Heiligenkreuzer Jägerschaft, zusammen mit Naturschutzbund und Waldverband, unter Koordination von Dipl. Ing Christian Toth und Dipl.Tzt. Bernhard Takacs ein Projekt mit dem Titel „Catswerk = Netzwerk“ ins Leben gerufen.

In diesem Projekt sollen durch die Pflanzung von Hecken und die Anlage von Wiesenflächen südlich der Ortschaft sichere Jagd- und Wanderrouen für die Wildkatze entstehen und diese zu den sicheren Überquerungsmöglichkeiten der S7 lenken. Als zusätzlicher Effekt dieser Maßnahmen wird die Biodiversität im ökologischen Netzwerk durch die Verbindung bestehender Lebensräume und die Schaffung von so genannten Trittsteinbiotopen deutlich gesteigert. Dieses Projekt wurde von BILLA Blühendes Österreich mit einem Förderpreis ausgezeichnet und mit finanziellen Mitteln unterstützt.

Projekt „Noah’s Arche“

Einen weiteren Preis von BILLA Blühendes Österreich erhielt Noah Kresnik-Takacs für sein Projekt „Noah`s Arche“. Bei seinem Projekt wird durch gezielte lebensraumverbessernde Maßnahmen und einer durchdachten Bewirtschaftung auf einer Fläche von ca. 3 Hektar die höchstmöglichste Artenvielfalt angestrebt. Durch das Schaffen und Erhalten von unterschiedlichsten Lebensraumelementen konnten seltene Arten wie Schwarzstorch, Bienenfresser, Sumpfschildkröte, Wiedehopf, und viele andere seltene Arten bestätigt werden.

Auch Sie können unsere Initiativen unterstützen!

Sollte Ihnen die Arbeit der Heiligenkreuzer Jägerschaft gefallen, würden wir uns natürlich sehr freuen, auch Ihr Grundstück für derartige Projekt zu pachten und in einen lebendigen, schönen Teil unserer Gemeinde zu verwandeln – wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Die Heiligenkreuzer Jägerschaft, die Wildkatze, der Hase, die Wachtel, der Igel, die Feldlerche, der Kiebitz und viele viele andere Gemeindebewohner bedanken sich.

Kontakt:

Bernhard Takacs

Tel.: 0664 / 9159837



WILD AUF WILD? KAUF BEI DEINEM JÄGER VOR ORT!



Wild aus heimischen Revieren, ab sofort frisch
verfügbar bei deiner Burgenländischen Jägerschaft!

Für Gustostückerl von Hase bis Hirsch melden Sie sich bei

Bernhard Takacs

0664 / 9159837

DAS ÖKOENERGIELAND

KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION UND ANLAUFSTELLE
IM SÜDBURGENLAND

NEUE FÖRDERUNGEN FÜR HEIZUNGSTAUSCH & SANIERUNG!

Die **Bundesförderung** für den Umstieg von fossilen auf effiziente erneuerbare **Heizungssysteme** sowie für thermische **Sanierungen** ist wieder geöffnet! Seit dem 24.11.2025 können Registrierungen und Förderanträge eingereicht werden. Die **Förderungen** gelten für **Maßnahmen** die **seit dem 3. Oktober 2025** durchgeführt wurden. Die **Förderquote** beträgt maximal **30%** der förderfähigen Kosten.

Sanierungsbonus

EINZELBAUTEILSANIERUNG

- Gefördert wird **Fenstertausch** (mind. 75% der Fenster) & Außenwanddämmung (mind. 50% der Außenwände)
- **Förderung** max. **30%** bzw. **max. 5.000 €**
- **Energieberatungsprotokoll** erforderlich!

TEIL- & UMFASSENDE SANIERUNG

- Gefördert wird eine Teilsanierung, mit einer Einsparung von 40% vom Heizwärmebedarf
- Gefördert wird umfassende Sanierung
- **Förderung** max. **30%** bzw. **max. 10.000 - 20.000 €**
- **Energieausweis** erforderlich!

Kesseltausch

HEIZUNGSTAUSCH

- Gefördert wird der **Austausch von fossilen Heizungssystemen** (Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner, Elektrospeicherofen) **durch klimafreundliche Alternativen**
 - Nah-/Fernwärme
 - Holzzentralheizungen (Hackgut, Stückholz, Pellets)
 - Wärmepumpen
- **Förderung** max. **30%** bzw. **max. 6.500 - 8.500 €**
- **Energieberatungsprotokoll** erforderlich!

FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND UNTERSTÜTZUNG BEI DER FÖRDERABWICKLUNG STEHEN
WIR IHNEN GERNE ZUR VERFÜGUNG UND BERATEN SIE UMFASSEND!



**ökoEnergieland-
Büro**

Europastraße 1, 7540 Güssing
www.oekoenergieland.at
office@oekoenergieland.at



Kontaktieren Sie uns
+0677 63034704



Amts und Sprechtage 2026

ARBEITSMARKTSERVICE STEGERSBACH

Tel. 05 09 04 140 von Montag bis Donnerstag von 7.30 - 15.30 Uhr und Freitag von 07.30 - 13.00 Uhr in Stegersbach. Bitte um telefonische Voranmeldung.

BEZIRKSGERICHT GÜSSING

Tel. 03322/422850, Montag bis Donnerstag von 08:00 – 15:30 Uhr und Freitag von 08:00 – 12:00

(um Terminvereinbarung wird gebeten)

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT JENNERSDORF

Tel. 03329/45202 täglich von 8.00 - 12.00 Uhr

FINANZAMT BRUCK EISENSTADT OBERWART

Tel. 050 233 233 von Montag bis Donnerstag von 7.30 – 15.30 Uhr und Freitag von 7.30 – 12.00 Uhr

KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE

Güssing, Hauptstraße 59: tägl. 8.00 - 12.00 Uhr telefonische Voranmeldung erbeten

Tel. 03322/42755, Nachmittag gegen tel. Voranmeldung

Jennersdorf Bahnhofring 5: Montag bis Donnerstag 08.00 – 16.00 Uhr, gegen tel. Voranmeldung

Tel. 03329/46255 Freitag 08:00 – 12.00 Uhr, gegen tel. Voranmeldung

ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND

Jennersdorf, Bahnhofring 5 jeden Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Tel. 03329/46255, nach telefonischer Voranmeldung

Güssing, Hauptstraße 59 täglich 08.00 – 12.00 Uhr, gegen tel.

Voranmeldung Tel. 03322/42552, Nachmittag gegen tel. Voranmeldung

VOLKSANWÄLTE

Die Volksanwälte sind für Sie da, wenn Sie Ärger mit Ämtern und Behörden haben.

Kostenlose Servicenummer: 0800 223 223 Fax: 01/515 05-190, E-Mail:

post@volksanw.gv.at

**SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER GEWERBETREIBENDEN,
SELBSTSTÄNDIGEN UND BAUERN**

Tel. 050808-9311

Es besteht die Möglichkeit, Auskünfte einzuholen oder Anträge zu stellen. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage. Es empfiehlt sich, allfällige Unterlagen und Nachweise mitzubringen.

**Güssing
Landwirtschaftliches Bezirksreferat
Stremtalstraße 21a, 7540 Güssing**

Do, 08:00 – 11:30 und 13:00 – 15:00 Uhr

15.01.2026	16.04.2026	16.07.2026	08.10.2026
12.02.2026	-----	13.08.2026	05.11.2026
12.03.2026	11.06.2026	10.09.2026	03.12.2026

**Güssing
Wirtschaftskammer
Europastraße 1, 7540 Güssing**

Do, 08:00 – 11:30 und 13:00 – 15:00 Uhr

29.01.2026	30.04.2026	30.07.2026	22.10.2026
26.02.2026	28.05.2026	27.08.2026	19.11.2026
26.03.2026	25.06.2026	24.09.2026	17.12.2026

**Jennersdorf - GW
WK-Regionalstelle
Raxer Straße 13, 8380 Jennersdorf**

Do, 08:00 – 11:30 Uhr

08.01.2026	09.04.2026	09.07.2026	01.10.2026
22.01.2026	23.04.2026	23.07.2026	15.10.2026
05.02.2026	07.05.2026	06.08.2026	29.10.2026
19.02.2026	21.05.2026	20.08.2026	12.11.2026
05.03.2026	-----	03.09.2026	26.11.2026
19.03.2026	18.06.2026	17.09.2026	10.12.2026

BGLD. GEBIETSKRANKENKASSE

Außenstelle Güssing, Hauptplatz 1, Tel. 02682/608-3600

Montag – Donnerstag 7.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag 7.30 – 12.00 Uhr

Außenstelle Jennersdorf, Bahnhofring 5, Tel. 02682/608-3700

Montag – Donnerstag 7.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag 7.30 – 12.00 Uhr

LANDWIRTSCHAFTLICHES BEZIRKSREFERAT

Jennersdorf, Kirchenstraße 3/2, Tel. 03329/45334-0

DIENSTZEITEN: Montag - Donnerstag von 8:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 16:00 Uhr

Freitag: von 8:00 bis 12:00 Uhr

Forstwirtschaft: Dienstag 8:00 bis 12:00 Uhr

FRAUENBERATUNG

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung. Wir beraten und begleiten in allen Bereichen, die ein Frauenleben ausmachen, wie z.B.

- belastende Lebensumstände
- Einstieg, Wiedereinstieg ins Berufsleben
- Existenzsicherung
- Themen zu partnerschaftlichen Beziehungen
- und vieles mehr

Wir orientieren uns am Bedarf der Frauen der Region und organisieren Kurse in unterschiedlichen Bereichen, es finden regelmäßig gesundheitsfördernde Angebote statt. Der Treffpunkt Frauen ist ein Raum für Austausch, ein Ort um Energie zu tanken und sich Zeit für die eigenen Interessen zu nehmen. Zweimal im Monat finden juristische Beratungstermine statt.

Frauen- und Mädchenberatung Jennersdorf, Hauptstraße 27, 8380 Jennersdorf
03329/ 45008; www.frauenberatungsüdbgld.at,
jennersdorf@frauenberatung-burgenland.at

SEMESTER- bzw. MONATSTICKETS

Anträge für das Wintersemester 2025/2026 können ab sofort bis 15.02.2026 beim Gemeindeamt eingebracht werden

STELLUNG DES GEBURTSTAGSJAHRGANGES 2008

Die Stellung der Wehrpflichtigen der Gemeinde Heiligenkreuz i.L. (Geburtsjahrgang 2008) findet am 03.02.2026 in Graz statt.



KOBV - Der Behindertenverband Wir bewegen!

Tel. 01 / 406 15 86-0, 1080 Wien, Lange Gasse 53

Der Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und das Burgenland bietet 2025 wieder Sprechstage mit Referenten der Sozialrechtsabteilung an und bietet dadurch die Möglichkeit, sich über sämtliche sozialrechtliche Belange zu informieren.

Stadtamt Jennersdorf, 1. Stock/Büro des Vizebürgermeisters, Hauptplatz 5a

jeden 3. Montag im Monat von 13.00 bis 14.30 Uhr

19.01.2026	16.02.2026	16.03.2026	20.04.2026	18.05.2026
15.06.2026	20.07.2026	17.08.2026	21.09.2026	19.10.2026
16.11.2026	21.12.2026			

Persönliche Beratungen sind NUR nach telefonischer Terminvereinbarung unter 01/406 15 86 - 47 DW möglich! Für den Fall, dass für einen Termin keine Anmeldungen erfolgen, wird der Sprechtag abgesagt.

BÜRGERSPRECHTAG RECHTSANWALTSKANZLEI DAX Wutzlhofer & Partner GmbH

Die Marktgemeinde Heiligenkreuz i.L. bietet allen Bürgern/innen von Heiligenkreuz i.L. und Poppendorf i.B. einen Bürgersprechtag mit der Rechtsanwaltskanzlei Dax an, bei welchem Sie sich eine kostenlose Erstberatung bei juristischen Problemen holen können.

SPRECHTAGE DER RECHTS- UND SOZIALBERATUNG

Der Berater der Burgenländischen Landwirtschaftskammer, Herr Mag. Michael Kirnbauer, hält seine Sprechstage als Rechts-, Steuer- und Sozialberater im Landwirtschaftlichen Bezirksreferat in Güssing ab. Der Termin ist beim Bezirksreferat telefonisch zu erfragen (03322/42610).

Blutspendetermine Bezirk Jennersdorf 2026

Fr.	06.02.2026	Jennersdorf	14:00 - 15:30 Uhr und 16:30 - 19:30 Uhr	Rotkreuzhaus Jennersdorf
Fr.	27.03.2026	Heiligenkreuz	16:30 - 19:30 Uhr	Volksschule, Turnsaal Heiligenkreuz
Fr.	08.05.2026	Jennersdorf	14:00 - 15:30 Uhr und 16:30 - 19:30 Uhr	Rotkreuzhaus Jennersdorf
Fr.	05.06.2026	Deutsch Kaltenbrunn	16:30 - 19:30 Uhr	Gemeindezentrum Deutsch Kaltenbrunn
Fr.	31.07.2026	Jennersdorf	14:00 - 15:30 Uhr und 16:30 - 19:30 Uhr	Rotkreuzhaus Jennersdorf
Fr.	28.08.2026	Neuhaus/Klausenbach	14:00 - 15:30 Uhr und 16:30 Uhr - 18:30 Uhr	Mittelschule, Turnsaal Neuhaus/Klausenbach
Fr.	02.10.2026	Rudersdorf	14:00 Uhr - 15:30 Uhr und 16:30 Uhr - 19:30 Uhr	Kultursaal Rudersdorf
Fr.	04.12.2026	Jennersdorf	14:00 - 15:30 Uhr und 16:30 - 19:30 Uhr	Rotkreuzhaus Jennersdorf

Ab dem vollendeten 65. Lebensjahr darf weiter Blut spendet werden!

Voraussetzung - wie für alle Blutspenderinnen und Blutspender - ist die Zulassung durch den Abnahmearzt!

! Annahmeschluss: 30 Minuten vor Abnahmeende !

Schnapsbrennen – Anmeldung

Die Anmeldung wird von der Zollstelle Heiligenkreuz i. L., 7561 Heiligenkreuz i.L., Europastraße 1, (Tel. 05 0233 - 563011) vorgenommen. Die Zollstelle Heiligenkreuz befindet sich direkt beim Business Park Heiligenkreuz i.L., Europastraße 1

Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch: 07:30 – 12.00 Uhr, Donnerstag: 07:30 – 15:30, Freitag: 07:30 – 12:00 Uhr

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT (Arbeiter und Angestellte)

Eine persönliche Beratung findet nur mehr nach vorheriger Terminvereinbarung statt, eine Terminplanung nach fixen Tagen ist daher nicht mehr möglich.

Die Serviceline der Landesstelle Burgenland ist täglich von 07:00 bis 15:00 Uhr, jeden Donnerstag von 7:00 bis 18:00 Uhr unter der Telefonnummer 05 03 03 - 33 170 erreichbar.

Pensionsversicherungsanstalt Landesstelle Burgenland,
Ödenburger Straße 8, 7001 Eisenstadt

Tel.: 05 0303, E-Mail: pva-lsb@pva.sozvers.at, www.pensionsversicherung.at

BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG IN DER MARKTGEMEINDE HEILIGENKREUZ I.L. / 2023 -2025

	Zusammen	Heiligenkreuz i.L.	Poppendorf i.B.
Geburten 2025	8	6	2
Geburten 2024	4	3	1
Geburten 2023	10	5	5
Sterbefälle 2025	26	17	9
Sterbefälle 2024	19	15	4
Sterbefälle 2023	24	17	7
Eheschließungen 2025	3		
Eheschließungen 2024	6		
Eheschließungen 2023	3		



Geburten 2025

Oprescu Vladimir Alexandru
 Horvat Semino Manuel
 Gibiser Linnea
 Pichler Emilio
 Feiertag Maila
 Strobl Leano
 Jeindl Oskar
 Nagy Luka



Hochzeitsjubiläen 2025

Goldene Hochzeit: 50 Jahre

Drauch Anna und Franz

Neubauer Heinz und Monika

Diamantene Hochzeit: 60 Jahre

Mahr Herbert Josef und Monika Maria

Gibiser Erich Albert und Olga



Sterbefälle 2025

Heiligenkreuz im Lafnitztal

Nikitscher Maria

Bendit Kurt Georg

Laus Leopoldine

Bader Erna

Schneider-Festini Ilona

Neubauer Franz

Holzer Paul

Fischer Friedrich Johann

Unger Robert

Dr. Pirich Bernd

Gangl Anton

Rabl Gertrude

Mayer Adelheid

Gaal Julius

Papst Karl

Mayerhofer Rudolf

Pulko Roswitha

Poppendorf im Burgenland

Decker Josef

Unger Josef

Marschik Heinrich Josef

Drauch Rudolf

Schlener Maria

Bursch Robert

Nikitscher Gertrude

Plessl Otto

Medl Pauline



Altersjubiläen 2025

50. Geburtstag:

Schmidt Gabriele
Gröller Doris
Stefaner Michael
Neuherz Ana
Pfennig Marko
Rößler Gerald
Pummer Evelyn
Lagler Krisztina
Geng Limin
Nikitscher-Pfeffer Wolfgang
Papst-Gindl Monika Ing.
Entler Dietmar
Schmidt Werner
Shimanuki Yukiko
Windisch Gabriele
Dragosits Joachim
Laizane Maruta
Taschler Mario Josef
Gruber Caroline

60. Geburtstag:

Neubauer Manuela
Unger Roman
Artinger Andrea
Janitschek Maria
Maris Vasile
Schmidt Petra
Klimacek Paul
Russegger Rudolf
Baumann Ingrid
Gangl Monika
Jaindl Horst
Köppel Johann
Bauer Sonja
Petroczi Manuela
Györy Susanne
Planitzer Peter
Achhorne Jörg
Sommer Claudia
Grabisch Silvia
Decker Gertrude
Neubauer Monika
Györy Andrea
Perl Gustav
Ernst Heidelinde
Gamper Othmar
Zenz Marlies

70. Geburtstag:

Kalkbrenner Roswitha
Klimacek Elfiede
Törl Ursula
Grießer Rudolf
Pummer Josef
Arzberger Reinhard
Englisch Anna Maria
Maly Norbert
Kloiber Josef Emil
Daxer Hans-Peter
Schmid-Bieler Ursula
Aicher Anna
Schwarz Lieselotte
Petz Reinhard Mag.
Medl Eduard Josef
Lorenz Dietmar Franz

80. Geburtstag:

Mayer Johann
Gaal Konstanze
Beutl Erna
Neuherz Dieter Heinrich
Supper Elisabeth
Rabel Renate
Partsch Karl
Plaukovits Margarethe

85. Geburtstag:

Artinger Ernestine
Gigler Hedwig
Tukovits Ilse
Kopeszky Erich
Rixinger Gertrude
Kedl Cäcilia
Dancsecs Franz
Wolkowitsch Helga
Skerlak Walter
Deutsch Margarethe
Neumann Margarethe
Scharl Erna

90. Geburtstag:

Flamisch Josef
Berghold Frieda
Kniesel Maria

91. Geburtstag:

Medl Rudolf
Fischer Hermine
Unger Olga

92. Geburtstag:

Jelesitz Frieda
Hauer Maria
Kerstinger Franz
Rabl Maria

93. Geburtstag:

Kapus Eva Dr.
Gibiser Johann
Gibiser Edith
Nikles Theresia

96. Geburtstag:

Frenz Theresia

94. Geburtstag:

Steinböck Gisela
Gibiser Ella

99. Geburtstag:

Weinhofer Hedwig

101. Geburtstag:

Schreiner Theresia

Veranstaltungen 2026

Jänner:

- 03.01.2026 Benefizturnier des HSV in der Grenzlandhalle
Heiligenkreuz i.L., Beginn: ca. 11:00 Uhr
- 09.01.2026 Altherrenturnier des TREFF Club Poppendorf i.B. . in der
Grenzlandhalle Heiligenkreuz i.L., Beginn: ca. 16:00 Uhr
- 10.01.2026 Hallenturnier des TREFF Club Poppendorf i.B., in der
Grenzlandhalle Heiligenkreuz i.L., Beginn: ca. 12:00 Uhr

Februar:

- 07.02.2026 Feuerwehrball der FF Heiligenkreuz i.L. im GH Rudolf Pummer,
Beginn: 20:00 Uhr
- 14.02.2026 Faschingsgschnas des Musikverein Heiligenkreuz i.L.,
Beginn: 20:00 Uhr, im GH Rudolf Pummer
- 15.02.2026 Kindermaskenball in der Grenzlandhalle Heiligenkreuz i.L.,
Beginn: 14:00 Uhr
- 16.02.2026 Faschingsumzug der Nachmittagsbetreuung

März:

- 06.03.2026 Weltgebetstag der Frauen in der r.k. Pfarrkirche
Heiligenkreuz i.L., Beginn: 19:00 Uhr
- 15.03.2026 Wildes Schnapsen der FF Poppendorf Berg, beim
Feuerwehrhaus in Poppendorf Berg. 10:00 - 17:00 Uhr
- 26.03.2026 Vorlesetag in der Gemeindebücherei
- 27.03.2026 Frühlingsturnier des ESV bei der Stocksportanlage
Heiligenkreuz i.L.
- 28.03.2026 Frühlingsturnier des ESV bei der Stocksportanlage
Heiligenkreuz i.L.

Veranstaltungen 2026

April:

- | | |
|------------|--|
| 04.04.2026 | Osterfeuer des TREFF Club Poppendorf i.B., beim Sportplatz in Poppendorf i.B., Beginn: 19:00 Uhr |
| 12.04.2026 | Schnapsen der FF Poppendorf Ort, beim Feuerwehrhaus Poppendorf Ort. Beginn: 10:00 Uhr |
| 25.04.2026 | Das Krumphof Bogenschießturnier beim Krumphof in Poppendorf i.B. |
| 26.04.2026 | Lange Nacht der Bibliotheken in der Gemeindebücherei |

Mai:

- | | |
|------------|---|
| 03.05.2026 | Anbetungstag der r.k. Pfarre Heiligenkreuz i.L., in der r.k. Pfarrkirche Heiligenkreuz i.L. |
| 08.05.2026 | Maifest der Volksschule Heiligenkreuz i.L., im Bildungszentrum Heiligenkreuz i.L., Beginn: 17:00 Uhr |
| 12.05.2026 | Konzert der Musikschule Heiligenkreuz i.L., im Bildungszentrum Heiligenkreuz i.L., Beginn: 18:00 Uhr |
| 23.05.2026 | Fußwallfahrt der r.k. Pfarre Heiligenkreuz i.L. nach Maria Bild |
| 24.05.2026 | Frühschoppen der FF Poppendorf Ort, beim Feuerwehrhaus Poppendorf Ort, Beginn: 11:00 Uhr |
| 31.05.2026 | Pfarrfest beim Bildungszentrum Heiligenkreuz i.L., Beginn: 10:00 Uhr |
| 31.05.2026 | Ländliche Meisterschaft im Gespannfahren und Jungpferdeprüfung, beim Reiterhof Rössler in Poppendorf i.B. |

Juni:

- | | |
|------------|---|
| 28.06.2026 | Pensionistennachmittag im GH Rudolf Pummer, Beginn: 14:00 Uhr |
|------------|---|

Veranstaltungen 2026

Juli:

- 04.07.2026 TREFF Club Poppendorf i.B. - Bauernsoccer mit Hüpfburg, am Sportplatz in Poppendorf i.B., Beginn: ca. 12:00 Uhr
- 19.07.2026 Frühschoppen der FF Poppendorf Berg, beim Feuerwehrhaus Poppendorf Berg, Beginn: ca. 11:00 Uhr

August:

- 02.08.2026 Seelsorgeraumgottesdienst am Schlösslberg in Mogersdorf
- 09.08.2026 Sommerfest des Verschönerungsvereins Poppendorf i.B. mit Frühschoppen beim Kinderspielplatz in Poppendorf i.B.
- 15.08.2026 Tag der Blasmusik beim Bildungszentrum Heiligenkreuz i.L.

September:

- 05.09.2026 Ortsturnier des ESV Heiligenkreuz i.L., bei der Stocksportanlage in Heiligenkreuz i.L.
- 14.09.2026 Anbetungstag in der r.k. Pfarrkirche Heiligenkreuz i.L.
- 19.09.2026 Oktoberfest des HSV, in der Grenzlandhalle Heiligenkreuz i.L.
- 28.09.2026 Anbetungstag in der r.k. Pfarrkirche Poppendorf i.B.

Oktober:

- 04.10.2026 Erntedankfest in der r.k. Pfarrkirche Heiligenkreuz i.L.,
- 19.10.2026.-
25.10.2026 "Österreich liest" Woche in der Gemeindebücherei
- 31.10.2026 Hl. Messe in der Aufbahrungshalle in Poppendorf i.B.,
Beginn: 18:00 Uhr

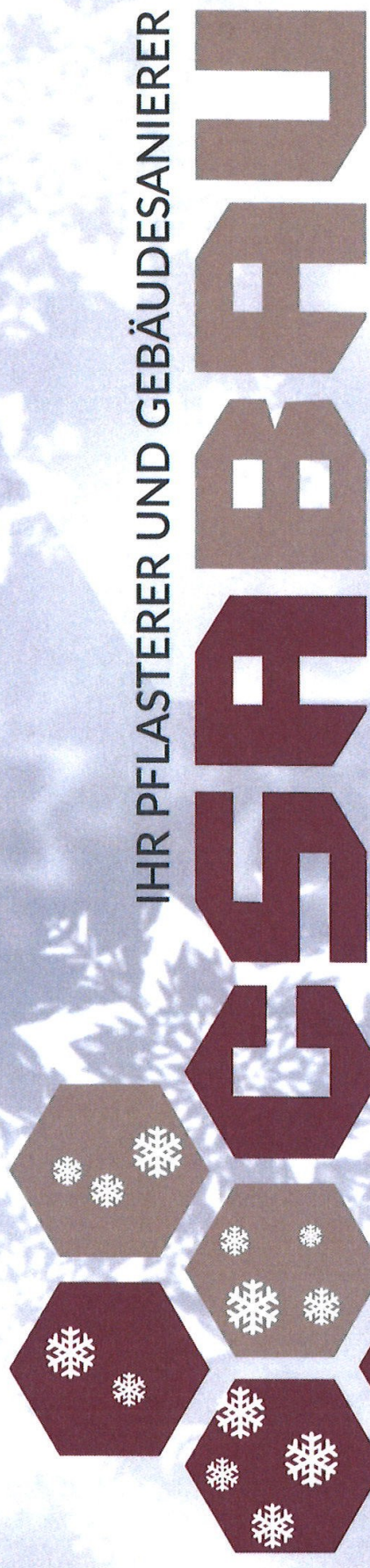
Veranstaltungen 2026

November:

- 01.11.2026 Hl. Messe in der Leichenhalle Heiligenkreuz i.L.,
Beginn: 10:00 Uhr
- 28.11.2026 Countryweihnachtsmarkt mit Showreiten, am Krumphof in
Poppendorf i.B.
- 29.11.2026 Adventfeier des Verschönerungsverein Poppendorf i.B., beim
Feuerwehrhaus Poppendorf Ort
- 29.11.2026 Heilige Messe und Adventkranzsegnung in der r.k. Pfarrkirche in
Heiligenkreuz i.L., Beginn: 08:45 Uhr

Dezember:

- 01.12.2026 Rorate in der r.k. Pfarrkirche Heiligenkreuz i.L., Beginn: 06:00 Uhr
- 06.12.2026 Glühweinstandl und Krampussackerl beim Feuerwehrhaus
Poppendorf Berg, Beginn: 16:00 Uhr
- 12.12.2026 Weihnachtskonzert des Musikverein Heiligenkreuz i.L., im
Mehrzwecksaal des Bildungszentrums Heiligenkreuz i.L.
- 13.12.2026 Heiligenkreuzer Advent mit dem Kirchenchor in der
r.k. Pfarrkirche Heiligenkreuz i.L., Beginn: 16:00 Uhr
- 15.12.2026 Rorate in der r.k. Pfarrkirche Heiligenkreuz i.L., Beginn: 06:00 Uhr
- 18.12.2026 Krämermarkt
- 19.12.2026 Punschstandl der FF Heiligenkreuz i.L., beim Feuerwehrhaus
Heiligenkreuz i.L.
- 22.12.2026 Rorate in der r.k. Pfarrkirche Heiligenkreuz i.L., Beginn: 06:00 Uhr
- 23.12.2026 Friedenslicht der FF Poppendorf Ort, beim Feuerwehrhaus
Poppendorf i.B., Beginn: 16:00 Uhr
- 24.12.2026 Christmette in der r.k. Pfarrkirche Heiligenkreuz i.L.,
Beginn: 20:00 Uhr



IHR PFLASTERER UND GEBÄUDESANIERER

CSABAU

PFLASTER- UND NATURSTEINMAUERN
PROF. REINIGUNG UND IMPRÄGNIERUNG V. NATURSTEINEN
GEBÄUDESANIERUNG, GARTENGESTALTUNG

*Fodor Csaba und sein Team, bedanken sich bei allen
Kunden für das Vertrauen in die Firma Csabau.
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
Fröhliche Weihnachten und freuen uns auf neue
Herausforderungen im Jahr 2026*

Tel.: +43 664 2019655 | e-mail: office@csabau.at

Fodor Csaba | Schlossweg 25, 8280 Fürstenfeld | Schloss Welsdorf
Obere- Haupttr. 6. 7561 HEILIGENKREUZ